

Truth

Fortsetzung von Eisige Wirklichkeit

Von NatsUruha

Kapitel 8: Kuckkuck

Ich konnte nur hilflos mit ansehen wie Yuune zu Boden fiel und sich nicht mehr bewegte. Lunas Schrei halte über das Dach. Ich drückte noch immer meine Hände auf die Wunde auf Juns Bauch. Sie blutete einfach weiter. Was sollte ich denn jetzt tun? Mein Blick wechselte zwischen Jun und Yuune hin und her. Irgendwas muss ich doch tun können? Aber was? Ich sah zu Yuune. Akira beugte sich über ihn und sagte etwas. Durch den Wind verstand ich seine Worte nicht. Mir kam ein Gedanke.

„Bitte halte durch Jun. Ich bin gleich wieder da.“ Wisperte ich ehe ich mich aufrichtete und lautlos das Rohr vom Boden aufhob.

Luna sah mit Panik in den Augen zu mir. Ich konnte es verstehen. Wenn das hier schief geht war es das. Mit uns allen. Ich schluckte, deutete mit dem Zeigefinger an meiner Lippe an, dass Luna still sein sollte. Ich nahm das Rohr fest in beide Hände, so fest das meine Fingerknöchel weiß auf dem Handrücken hervortraten. Lautlos schlich ich über das Dach. Schlich mich von hinten an den Wahnsinnigen heran. Dieser war noch immer über Yuune gebeugt. Nun konnte ich verstehen was Akira zu Yuune sagte.

„... bedauere sehr. Oh, mein Liebster. Ich kann fühlen wie das Leben in dir langsam schwindet.“

Nun stand ich direkt hinter ihm und lauschte seinen Worten, verzog dabei das Gesicht. Da wurde einem doch schlecht bei. Wenn man so was hört.

„Kuckkuck!“ machte ich auf mich aufmerksam. Der Stalker sah zu mir auf, schien er mich doch total vergessen zu haben.

„W-..“

„Nimm das, Mistker!“ zischte ich. Die Augen von Akira weiteten sich. Ich ließ ihm nicht die Zeit zu reagieren und schlug mit dem Rohr zu, direkt ins Gesicht... Akira schrie vor Schmerz auf. Die Waffe, die er bis eben noch in der Hand gehalten hatte, fiel zu Boden. Ich kickte sie mit dem Fuß weg, sodass diese über das Dach schlitterte. Sie blieb nach ein paar Metern liegen. Ich Widerstand den drang erneut zuzuschlagen und schmiss das Rohr weg. Danach schupste ich den jammernden Dreckskerl zur Seite.

Schnellen Schrittes ging ich zu Luna und löste die Fesseln. Schaute zwischendurch immer wieder über die Schulter, um Akira im Auge zu behalten. Nach dem die Fesseln gelöst waren, ließ ich mich neben Yuune auf die Knie fallen. Luna kniete sich ebenfalls neben ihn. Ich überprüfte rasch den Puls und seine Atmung. Einen Fluch

unterdrückend, stellte ich fest dass sein Puls schwach war. Seine Atmung kam auch nur noch in flachen Schüben. In der Ferne hörte ich Sirenen, die langsam näher kamen.

Shinya muss die Polizei gerufen haben, nachdem ich mit Jun das Krankenhaus verlassen hatte. Luna hielt Yuunes Hand, die sie zuvor von den Fesseln befreit hatte und sprach immer wieder auf ihn ein. Mit blutverschmierten Händen zog ich meine Jacke aus und dann mein Hemd. Ich drückte beides auf die blutenden Wunden. Die Sirenen waren mittlerweile nicht mehr weit von hier entfernt.

„Luna... du musst das Hemd fest auf die Wunden drücken. Ich muss den Weg zeigen.“
Luna nickte. Sie kämpfte mit dem Tränen.

„Und achte auf Akira.“ Flüsterte ich. Sicher krümmte er sich noch immer auf den Boden und hielt sich das Gesicht. Bevor ich das Dach verließ schaute ich nach Jun. Ich widerstand dem Drang mich neben ihn zu knien und in meine Arme zu ziehen.

Unten angekommen kamen mir Polizisten und Sanitäter entgegen. Kurz erklärte ich was los ist und führte sie rasch hinauf. Oben angekommen verteilten sich die Sanitäter und begannen Yuune, Jun und tatsächlich auch Akira zu behandeln. Ein anderer Sanitäter sprach uns an ob wir verletzt seien? Ich deutete auf Lunas von den Stricken aufgescheuerte Handgelenke. Die Wunden wurden gesäubert und Verbunden. Zwischendurch sah ich zu Yuune. Dieser wurde gerade auf eine Transportliege gelegt. Mein Blick wanderte zu Jun der gerade zur Treppe gebracht wurde.

Die nächsten Worte der Rettungskräfte machten mir Angst, ließen mein Herz für einen Moment vor Schreck still stehen.

„Verdammt! Wir verlieren ihn!“ Yuune konnte doch jetzt nicht einfach sterben!

**

Ja das is Kurz aber geht nicht anders >_<

Ab nächstem Kap splittet sich der Spaß und das Sad End beginnt.

Wird dann einfach nur noch `Sad End I´ `Sad End II´ und so weiter heißen.

Mhh Ino rennt oben ohne rum... das dem nich kalt is ... brr...

Ich weiß nicht ob dieses Jahr noch was kommt von mir... mal schauen ^^

Grüße Hidelein.

Edit: Ich glaub nicht das noch was kommt... dieses Jahr.

Deswegen wünsche ich schon einmal ein guten rutsch in das Jahr 2014 ^^